

Antrag betreffend Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Kreuzung Schottenfeldgasse/Lindengasse

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Neubau stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 22.06.2023 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, geeignete Maßnahmen zur generellen Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Kreuzung Schottenfeldgasse/Lindengasse für die Verkehrsteilnehmer:innen, dabei insbesondere Radfahrer:innen und Fußgänger:innen, wie z. B. durch Wegnahme der Ampel, zu prüfen und umzusetzen.

Begründung:

Verkehrsteilnehmer:innen auf zwei Rädern, die auf der Schottenfeldgasse von der Mariahilferstraße kommend in Richtung Norden unterwegs sind, übersehen häufig das für sie geltende Ampelsignal: Die sich in ihrer Fahrtrichtung befindliche Fußgänger- und Radampel ist aufgrund ihrer Platzierung nicht von ausreichender Entfernung aus wahrnehmbar. Viele Rad- und auch E-Scooter-Fahrer:innen orientieren sich stattdessen an der hängenden Ampel in der Mitte der Kreuzung, welche keine Signale in diese Richtung abgibt, und bemerken dadurch die auch für sie geltenden Signale der Fußgänger- und Radampel nicht oder nicht rechtzeitig.

Ein Antrag von NEOS zu dieser Problematik wurde bereits 2019 der Mobilitätskommission zugewiesen und in weiterer Folge von der Bezirksvertretung beschlossen. Effektive Maßnahmen wurden seit diesem Zeitpunkt aber leider keine getroffen. Um gefährliche Situationen zu vermeiden und vor allem Unfälle, die in Personenschäden resultieren, zu verhindern, muss unbedingt eine Lösung für diese unsichere Kreuzungssituation gefunden werden. Geprüft und umgesetzt werden sollen daher generelle Verbesserungsmaßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit von Radfahrer:innen und auch Fußgänger:innen. Darunter kann unter anderem die Wegnahme der Ampel an dieser Kreuzung fallen, weitere zielgerichtete Maßnahmen wären hier aber auf jeden Fall wünschenswert.